

Anziehend - Die Kleiderstube in Dahn

Corona Hygiene- und Schutzkonzept:

- Die Kleiderstube bleibt für den regulären Betrieb geschlossen. Gründe: Helferinnen – Risikogruppe, fehlende Schutzabstände im regulären Betrieb.

→ Notbetrieb der Kleiderstube:

- Keine Annahme von Kleidern.
- In dringenden Fällen / Notlagen können nach Terminvereinbarung und Absprache Kleider abgeholt werden.
- Nur 1 Kunde und nur 1 Helfer/in der Kleiderstube.
- Übergabe nach nur Hand-Desinfektion, Einhaltung von Schutzabständen und ohne Umkleidemöglichkeit.

→ Dadurch dass immer nur 2 Personen in der Kleiderstube sind, können die erforderlichen Sicherheitsabstände eingehalten werden.

→ Durch die Terminvergabe und den Annahmestopp von Kleidern werden Ansammlungen und Begegnungen vor der Kleiderstube vermieden. Der Einlass wird von einer / einem weiteren Helfer/in vor der Kleiderstube koordiniert.

→ Einsatz nur von jungen und gesunden Menschen. Keine Menschen einer Risikogruppe im Einsatz.

- Kontakt: Fam. Reisel, Tel. 06391 / 409545 und kolpingsfamilie-dahn@gmx.de
- Die Kleiderstube wurde für Bedürftige, Flüchtlinge und Menschen mit geringem Einkommen eingerichtet. Aktuell wurde die Zielgruppe für Menschen, die durch die Corona-Krise in Schwierigkeiten geraten sind, erweitert.
- Die Kleider werden, wie bisher auch, gegen eine Spende von 1 Euro pro Kleidungsstück weitergegeben. Die Erlöse werden an soziale Projekte in der Region weitergespendet.